**Katholische Pfarrkirche St. Antonius**
**24. Dezember 2003, 22 Uhr**

# *Heiliger Abend*
# *Christmette*

**Einstimmung in den Gottesdienst**
(ab 21.30 Uhr)

## *Erwartung*

J. Clarke (c. 1674 - 1707)
**Suite für Trompete und Orgel**

Satz: H. Keyte (*1945)
**Maria durch ein Dornwald ging**

**Wachet auf, ruft uns die Stimme** (GL 110)
*Alle gemeinsam:*
"Wachet auf", ruft uns die Stimme der Wächter sehr hoch auf der Zinne. "Wach auf, du Stadt Jerusalem." Mitternacht heißt diese Stunde; sie rufen uns mit hellem Munde: "Wo seid ihr klugen Jungfrauen? Wohlauf, der Bräutgam kommt; steht auf, die Lampen nehmt. Halleluja. Macht euch bereit zu der Hochzeit, ihr müsset ihm entgegen gehen."

J.S. Bach (1685-1750)
(aus den Schübler-Chorälen, BWV 645)
**"Wachet auf, ruft uns die Stimme"**
(aus Kantate BWV 140)
**"Gloria sei dir gesungen"**

## *Erfüllung*

J.S. Bach
(aus den Schübler-Chorälen, BWV 650)
**„Kommst du nun Jesus vom Himmel herunter"**

M. Reger (1873-1916)
**Weihnachten (op. 145, 3)**

**Stille Nacht, heilige Nacht** (GL 145)
Stille Nacht, heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht nur das traute, hochheilige Paar. Holder Knabe im lockigen Haar, schlaf in himmlischer Ruh, schlaf in himmlischer Ruh.

*2. Strophe: Chor (Satz: Barry Rose)*

Stille Nacht, heilige Nacht! Hirten erst kundgemacht; durch der Engel Halleluja tönt es laut bei fern und nah: Christ der Retter ist da! Christ der Retter ist da!

## *Weihnachtsgottesdienst*

**Einzug (in Stille - Statio an der Krippe):**

**Feierliche Ankündigung des Weihnachtsfestes**
(Römisches Martyrologium)

J.S. Bach (aus dem Weihnachtsoratorium)
**"Ich steh an deiner Krippen hier"**

G. Ph. Telemann (1681-1767):
**aus der Suite für Trompete und Orgel**

**Eröffnung der Eucharistiefeier**

**Gloria:**

**Lobt Gott, ihr Christen all zugleich (GL 839)**
Lobt Gott, ihr Christen all zugleich, auf seinem höchsten Thron, der heut aufschließt sein Himmelreich und schenkt uns seinen Sohn, und schenkt uns seinen Sohn.

*2. Strophe: Chor (Satz: J.S. Bach)*

Heut schließt er wieder auf die Tür zum schönen Paradeis. Der Cherub steht nicht mehr dafür: Gott sei Lob Ehr und Preis, Gott sei Lob Ehr und Preis.

**Antwortgesang n.d. Lesung:**

**Es ist ein Ros entsprungen** (GL 840)

Es ist ein Ros entsprungen aus einer Wurzel zart. Wie uns die Alten sungen, von Jesse kam die Art, und hat ein Blümlein bracht, mitten im kalten Winter, wohl zu der halben Nacht.

*2. Strophe: Chor (Satz: Michael Praetorius)*

Das Blümelein so kleine, das duftet uns so süß, mit seinem hellen Scheine vertreibst die Finsternis. War Mensch und wahrer Gott, hilft uns aus allem Leide, rettet von Sünd und Tod.

**Halleluja (V/Alle)**
**Credo: (siehe Einlagezettel)**

**Gabenbereitung:**

**Zu Bethlehem geboren** (GL 140)
Zu Bethlehem geboren, ist uns ein Kindelein.
Das hab ich auserkoren, sein eigen will ich sein;
Eja, eja, sein eigen will ich sein.

*2. Strophe: Chor (Satz: Frank Höndgen)*

O Kindelein von Herzen, dich will ich lieben sehr / in Freuden und in Schmerzen, je länger mehr und mehr. Eja, eja, je länger mehr und mehr

*4. Strophe: Chor*

Dazu dein Gnad mir gebe, bitt ich aus Herzensgrund, dass dir allein ich lebe jetzt und zu aller Stund. Eja, eja, jetzt und zu aller Stund.

**Sanctus:**

**Heilig bist du, großer Gott** (GL 919)
Heilig bist du, großer Gott, heilig, Herr der Heere. Zeugen deiner Herrlichkeit Himmel sind und Erde. Lob und Preis durch alle Zeit dir, o Höchster, werde! Der da kommt vom höchsten Thron, er sei hoch gepriesen! Ewig sei dem Gottes Sohn Dank und Ehr erwiesen.

**Abschluss des Hochgebetes:**
**Dreifaches Amen**

**Zur Brotbrechung:**
"Wie soll ich dich empfangen"
(J.S. Bach aus dem Weihnachtsoratorium)

**Kommunionausteilung:**

John Rutter (*1945):
**Christmas Lullaby**

Musik für Trompete und Orgel von J. Clarke und G.Ph.Teleman

**Danksagung:**

**Heiligste Nacht** (GL 838)
Heiligste Nacht! Heiligste Nacht! Finsternis weichet, es strahlet hienieden / lieblich und prächtig vom Himmel ein Licht; Engel erscheinen, verkünden den Frieden, Frieden den Menschen, wer freuet sich nicht? Kommet ihr Christen, o kommet geschwind! Seht da die Hirten, wie eilig sie sind. Eilt mit nach Davids Stadt; den Gott verheißen hat, liegt dort als Kind, liegt dort als Kind.

Göttliches Kind! Göttliches Kind! Du, der gottseligen Väter Verlangen, Zweig, der dem Stamme des Jesse entsprießt, lass dich mit inniger Liebe umfangen, sei uns mit herzlicher Demut gegrüßt! Göttlicher Heiland, der Christenheit Haupt, du gibst uns wieder, was Adam geraubt, schenkest uns deine Huld, sie tilgt die Sündenschuld jedem der glaubt, jedem der glaubt.

**Feierlicher Schlusssegen**

**Schlusslied:**

**Menschen, die ihr wart verloren** (GL 843)
Menschen, die ihr wart verloren, lebet auf, erfreuet euch! Heut ist Gottes Sohn geboren, heut ward er den Menschen gleich. Lasst uns vor ihm niederfallen, ihm soll Preis und Dank erschallen. "Ehre sei Gott, Ehre sei Gott, Ehre sei Gott in der Höhe!"

*2. Strophe: Chor*

Menschen liebt, o liebt ihn wieder und vergesst der Liebe nie! Singt mit Andacht Dankeslieder und vertraut, er höret sie!
Lasst uns vor ihm niederfallen, ihm soll Preis und Dank erschallen. "Ehre sei Gott, Ehre sei Gott, Ehre sei Gott in der Höhe!"

**Musik zum Auszug:**
G. Ph. Telemann
**aus der Suite für Trompete und Orgel**

Musikalische Gestaltung:
Torsten Neumann, Trompete
Chor der St. Antoniuskirche
Orgel und Leitung: Kantor Frank Höndgen

**Allen Besuchern unserer Gottesdienste wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest!**